

Durch die Automatisierung von bis zu 1.500 Eingangsberechnungen pro Monat kann cambio CarSharing effizient wachsen, ohne zusätzlichen manuellen Aufwand in der Rechnungsverarbeitung.



Thomas Knauf, Prozess- und Projektmanager, und Janina Melzer, Prokuristin, cambio CarSharing, Bremen,

digitalisieren mit DocuWare den Rechnungseingang über alle Standorte:

„Mit DocuWare haben wir eine solide Plattform für unsere Zukunft geschaffen. Das DMS ist nicht nur ideal für die Eingangsberechnungsverarbeitung, sondern auch für die Optimierung aller übrigen papierbasierten Prozesse. So stellen wir uns effizient für Wachstum auf, ohne zusätzliche Ressourcen in der Verwaltung aufbauen zu müssen.“



Land:	Deutschland
Branche:	Mobilität / Carsharing
Plattform:	Cloud
Abteilung:	Buchhaltung
Integration:	DATEV, Outlook

cambio CarSharing gehört zu den größten unabhängigen Carsharing-Anbietern in Deutschland und Belgien. Für die Bearbeitung seiner rund 1.500 monatlichen Eingangsrechnungen setzt das Unternehmen auf DocuWare Cloud und bildet damit eine über Jahre gewachsene Mandanten- und Standortstruktur in einem durchgängigen digitalen Prozess ab.

Bereits vor der Einführung von DocuWare wickelte cambio die Rechnungsbearbeitung für alle Mandanten innerhalb des Carsharing-Netzwerks von der zentralen Buchhaltung in Bremen ab - allerdings rein papierbasiert. Die rund 1.500 Eingangsrechnungen pro Monat trafen an den Standorten ein, wurden dort geprüft, kommentiert und anschließend per Post nach Bremen geschickt. Allein der Postweg verzögerte jeden Vorgang um ein bis drei Tage. In Bremen folgten Kontierung, Zahlung und schließlich die Ablage in Papierordnern. Wo sich eine Rechnung gerade befand, ließ sich allerdings nur unzuverlässig sagen, sodass die Buchhaltung begann, parallele Listen und Kopien zu führen, um auf Rückfragen reagieren zu können. Hinzu kam ein strukturelles Problem: cambio CarSharing war über Jahre durch Fusionen und Expansion deutlich gewachsen, viele Abläufe

stammten aber noch aus der Anfangszeit. Freigabelimits und Zugriffsrechte ließen sich auf Papier kaum sauber regeln. Gesucht war deshalb ein Dokumentenmanagementsystem (DMS) mit Mandantenfähigkeit, durchdachtem Berechtigungskonzept und Schnittstelle zur Buchhaltungssoftware DATEV - flexibel genug, um später auch weitere Prozesse abzubilden. DocuWare erfüllte als einzige der geprüften Lösungen alle Anforderungen.

Durchgängig digitaler Rechnungseingang

Heute verwaltet DocuWare zentrale Postfächer für jeden Mandanten und importiert die eingehenden Rechnungen automatisch. Papierbelege wie Werkstattrechnungen oder Bußgeldbescheide werden gescannt, elektronische Rechnungen direkt aus Outlook übernommen. DocuWare liest die Indexinformationen aller Rechnungen automatisch aus, ergänzt feste Werte wie den Mandanten, prüft auf Dubletten und legt die Belege revisions sicher im digitalen Archiv ab. Nach der zentralen Vorkontierung der Rechnungen durch die Buchhaltung startet der DocuWare Workflow und verteilt die Belege digital an die zuständigen Kostenstellen zur Freigabe. Bleibt ein Beleg länger als drei Tage liegen, eskaliert der Workflow ihn automatisch an die nächste Ebene. Nach der finalen Prüfung in der Buchhaltung werden

„DocuWare ist einfach zu lernen und perfekt fürs Remote-Arbeiten. Wir können Teams flexibel über Standorte hinweg aufbauen und sind bei Neueinstellungen nicht auf den lokalen Einsatzort beschränkt.“

„Die Zusammenarbeit mit DocuWare und unserem Partner war hervorragend. Anders als bei anderen Anbietern mussten wir uns nicht an die Software anpassen - unsere Anforderungen wurden bis ins Detail berücksichtigt.“

die Rechnungsdaten zweimal täglich an DATEV übergeben, wo Buchung und Zahlung angestoßen werden. Eine erneute Dateneingabe in DATEV entfällt dadurch komplett. Mittlerweile arbeiten über 90 Anwenderinnen und Anwender aktiv mit der Lösung.

Weiteres Wachstum ohne Verwaltungsaufbau

Für die Belegschaft bedeutet die Einführung von DocuWare spürbar weniger Suchaufwand: Statt im Archivkeller nach Ordnern zu suchen oder parallele Listen zu führen, genügt eine Index- oder Volltextsuche, um jeden Beleg in Sekunden auf den Bildschirm zu holen – unter strikter Einhaltung aller Berechtigungen. Auf Prozessebene sorgen der klar definierte Workflow und das automatische Eskalationsmanagement dafür, dass Rechnungen in wenigen Tagen die Freigabe durchlaufen und Lieferanten pünktlich bezahlt werden. Gerade bei behördlichen Bescheiden erspart sich cambio damit viel Ärger, der früher durch verspätete Zahlungen entstand. Gleichzeitig bleibt das Unternehmen dem eigenen Anspruch treu, fair mit Mitarbeitenden, Kunden

und Lieferanten umzugehen. Vor allem aber hat cambio mit DocuWare seine gewachsenen, komplexen Geschäftsprozesse erfolgreich in eine moderne mittelständische Struktur überführt – und damit eine tragfähige Basis für die nächsten Wachstumsschritte geschaffen. So lassen sich künftig auch zusätzliche Prozesse wie Ausgangsrechnungen, Lieferscheine oder das Vertragsmanagement Schritt für Schritt digitalisieren, ohne dass die Personalkosten parallel mitwachsen.

„Wir ermuntern unsere Lieferanten, Rechnungen digitaler einzureichen. Der Umstieg auf E-Rechnungen war mit DocuWare ein Klacks.“



Mehr erfahren: start.docuware.com